

# Gemeinsame Presseerklärung

## der Fraktionen von

### BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Bahnstraße 50  
45468 Mülheim an der Ruhr  
Telefon: 0208/ 47 92 41  
E-Mail: [gruene-fraktion@gruene-mh.de](mailto:gruene-fraktion@gruene-mh.de)



Bahnstraße 31  
45468 Mülheim an der Ruhr  
Telefon: 0208/ 45 95 4-0  
E-Mail: [cdu-fraktion-muelheim@t-online.de](mailto:cdu-fraktion-muelheim@t-online.de)

## An die Mülheimer Medien

25. Mai 2021

### Neues Verfahren bei der städtischen Kulturförderung: Kulturausschuss entscheidet!

Die städtische Förderung von Kulturprojekten wird neu aufgestellt. Das hat der Kulturausschuss auf Initiative von Bündnis 90/Die Grünen und CDU in seiner letzten Sitzung entschieden: Erstmals bekommt Mülheim an der Ruhr Förderrichtlinien. Und zukünftig entscheidet der Kulturausschuss über Projektanträge ab 500 €, bis 500 € weiterhin der Kulturbetrieb.

Die kulturpolitischen Sprecherinnen von Bündnis 90/Die Grünen und CDU, Britta Stalleicken und Angelina Spiegel, sind sich einig: „Mit dieser Entscheidung des Kulturausschusses zum neuen Vergabeverfahren wird für Klarheit und Transparenz in der Behandlung von Kulturprojekt-Förderanträgen gesorgt. Dieser Verfahrens- und Paradigmenwechsel ist auch deshalb richtig und notwendig, weil es hier um die Verwendung von Steuergeldern geht, für die die Kulturpolitik gegenüber der Bürgerschaft rechenschaftspflichtig ist.“

Beiden Fraktionen ist deshalb wichtig, dass der Kulturausschuss nicht wie bislang nur einen Bericht über die im Vorjahr geförderten Projekte zur Kenntnis erhält, sondern selbst entscheidet. „Das ist in unseren Nachbarstädten schon seit Jahren bewährte Praxis. Und es wird auch bei der Vergabe der stadtbezirksbezogenen Verfügungsmittel der drei Mülheimer Bezirksvertretungen an Vereine, Initiativen und Einrichtungen angewandt.“, weiß Britta Stalleicken. Und Angelina Spiegel ergänzt: „Aufgrund der engen Verzahnung der Kulturausschussmitglieder, darunter viele Kulturaktive, mit den verschiedenen Kulturbereichen ist sichergestellt, dass trotz knapper Kassen, mit den Förderrichtlinien im Rücken, eine noch abgewogenere Förderung von innovativen und kreativen Kulturinitiativen in Mülheim an der Ruhr erfolgen wird.“

Beide Fraktionen sehen in den Förderrichtlinien eine Chance zur weiteren Profilierung und Belebung der kulturellen Szene in Mülheim an der Ruhr.

F.d.R.:

Hansgeorg Schiemer

- Fraktionsgeschäftsführer -

CDU-Fraktion

Steffen Tost

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen